



## PRESSEMITTEILUNG

### Wasserstoffbusse von Solaris fahren nach Frankfurt

Bolechowo, 04.05.2021

**Wasserstoffbusse von Solaris, die die äußerst innovative, eine emissionsfreie Fahrt ermöglichende Technologie verwenden, erobern gerade den europäischen Markt. Ein weiteres Verkehrsunternehmen entschied sich nämlich für den Kauf von Urbino 12 hydrogen. 13 wasserstoffbetriebene Einheiten werden diesmal nach Frankfurt fahren. Die Busse sollen noch 2022 ihren Liniendienst aufnehmen.**

In einer Ausschreibung, die von der In-der-City-Bus, die für die Mobilität in Frankfurt sorgt, durchgeführt wurde, erhielt Solaris Bus & Coach den Zuschlag für die Lieferung von 13 Wasserstoffbussen. Das ist ein weiterer Auftrag des Busbauers, der seine Expansion im Bereich der Elektromobilität vorantreibt und immer mehr europäische Städte nicht nur mit Wasserstoffbussen sondern auch mit E- und O-Bussen beliefert.

„Städte sind für 60% der CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich, es ist daher äußerst wichtig, dass Technologien, die in jedem Bereich des Stadtlebens eingesetzt werden, einschließlich im öffentlichen Verkehr, „immer grüner“ werden. Wir sind stolz darauf, dass die von uns angebotenen Produkte zu diesem grünen Wandel beitragen und dass sie die Lebensqualität der Stadtbewohner maßgeblich steigern. Mit Zufriedenheit beobachte ich auch ein wachsendes Interesse an Wasserstoffbussen, die unser Portfolio im Bereich Elektromobilität perfekt ergänzen“, sagt Javier Calleja, CEO von Solaris Bus & Coach sp. z o.o.

Die im Urbino hydrogen eingesetzte Technologie sorgt für eine absolut umweltfreundliche Fahrt dank der Versorgung mit elektrischer in einer Brennstoffzelle erzeugter Energie (mit einer Leistung von 70 kW). Die einzigen Nebenprodukte der dort stattfindenden chemischen Reaktion sind Wärme und Wasserdampf. Die elektrische Energie wird in der umgekehrten Elektrolyse erzeugt und dann dem Antrieb direkt zugeführt. Der Antrieb besteht aus einer Achse mit E-Motoren. Darüber hinaus wird jeder Bus mit einem zusätzlichen Energiespeicher ausgestattet, d. h. mit einer Solaris High Power-Batterie. Der für den Antrieb notwendige Wasserstoff wird gasförmig in den auf dem Dach platzierten Tanks gespeichert.

Die Solaris Urbino 12 hydrogen werden über eine Reihe von modernen Fahrerassistenzsystemen (ADAS) verfügen, u. a. über das MirrorEye-System, d. h. einen Satz von Kameras, die anstelle von Seitenspiegeln montiert wurden und für bessere Sicht für Fahrer sorgen. Das aufgenommene Bild wird auf Bildschirme im Innenraum des Fahrzeugs übertragen. Interessanterweise können auf den Bildschirmen auch die Markierungslinien für die jeweiligen Busteile angezeigt werden, z. B. des Hecks, der jeweiligen Tür oder Achse. Dies macht das Manövrieren und das Parken für den Fahrer viel leichter und vor allem sicherer.

Wasserstoffbusse sind keine Zukunftsmusik mehr. Die ersten Urbino hydrogen verkehren bereits auf den europäischen Straßen und einige Dutzend weitere Einheiten dieser Art wurden schon von Betreibern aus Deutschland, Italien, Österreich und den Niederlanden bestellt. Marktprognosen zufolge werden wasserstoffbetriebene Busse bis 2030 einen wesentlichen Teil der europäischen Busflotte ausmachen.

## **Sonstige Informationen**

### **Mateusz Figaszewski**

Institutional Partnerships and External Relations Director  
Tel.: +48 61 66 72 347  
Mobil: +48 601 652 179  
Fax: 48 61 66 72 345  
email: [mateusz.figaszewski@solarisbus.com](mailto:mateusz.figaszewski@solarisbus.com)

### **Über die Firma**

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.